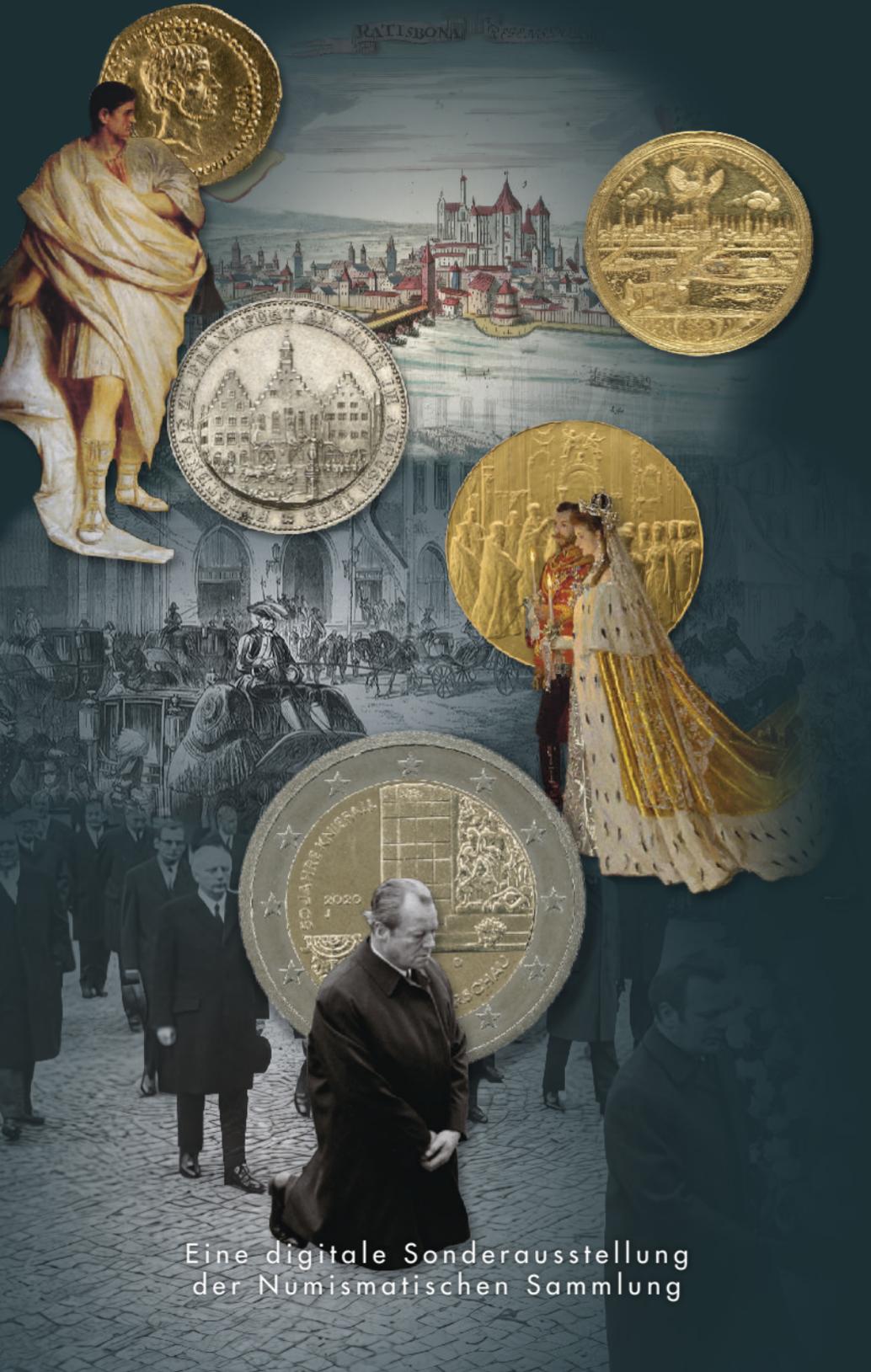


VON BRUTUS BIS BRANDT

Münzen als Zeugnis kollektiver Erinnerung



Eine digitale Sonderausstellung
der Numismatischen Sammlung

Von Brutus bis Brandt

Münzen – Das ist Geschichte zum Anfassen. Münzen gehen von Hand zu Hand und erreichen praktisch jede und jeden. Ihre Motive sind gut bekannt.

In Zeiten ohne tagesaktuelle Zeitungen, ohne Fernsehen und Internet war das Leben nicht so reich an Bildern wie heute. Münzen waren weit verbreitet. Sie wurden stärker wahrgenommen und beachtet als heute.

Münzen waren – und sind – in erster Linie Zahlungsmittel, doch sind Ihre Bilder nie zufällig. Botschaften mit Münzen zu verbreiten, war und ist gang und gäbe. So würdigen Münzen Ereignisse und Personen, unterstreichen den Glanz und die Bedeutung von Fürsten oder feiern Erfolge.

Die Neuigkeiten von gestern sind jedoch bereits heute Geschichte; und die Münzen deren geprägte Erinnerungen. Sie sind gleichsam Zeitzeugen, die Ihre Botschaften noch immer erzählen. Die Deutsche Bundesbank hütet eine große Zahl dieser geprägten Erinnerungen in ihrer bedeutenden numismatischen Sammlung.

Die digitale Sonderausstellung der Numismatischen Sammlung **„Von Brutus bis Brandt. Münzen als Zeugnis kollektiver Erinnerung“** lässt einige dieser eindrucksvollen Zeitzeugen für Sie zu Wort kommen.

Scan mich!



www.bundesbank.de/bbb

